

Station 5



Erinnern

<https://krzwg.de/5>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „Vor kurzem ist meine Cousine und ihre Familie weggezogen. Die reichen Landbesitzer haben ihnen ihr Land weggenommen. Nun haben wir sie schon länger nicht mehr gesehen. Das ist wirklich traurig, denn ich vermisse sie. Und sie wissen nicht, wovon sie jetzt leben sollen.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Jesus wird ans Kreuz genagelt und stirbt.

„Herr, lass uns niemals vergessen, wer oder was uns wirklich wichtig ist. Gib uns den Mut aus unserem Herzen zu sprechen und unsere Erinnerungen mit anderen zu teilen. Amen“



Station 6



Hoffen und Glauben

<https://krzwg.de/6>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „Vor kurzem wurde meine Mama in den Gemeinderat gewählt. Sie darf jetzt mitentscheiden, welche Produkte wir erzeugen und verkaufen. Noch vor einiger Zeit hat sich niemand für ihre Meinung interessiert. Ich bin sicher, dass sie das toll machen wird. Ich möchte später, so wie sie, auch in den Gemeinderat.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Die Frauen entdecken das leere Grab. Jesus ist auferstanden!

„Herr, hilf uns, niemals die Hoffnung und den Glauben an dich zu verlieren. Begleite uns auf unserem Weg und weise uns die Richtung, damit wir einander helfen zu sehen, was in unserem Leben wirklich wichtig ist. Amen“



Misereor Familienkreuzweg 2021 Darmstadt-Eberstadt Was wirklich zählt!



Wegbeschreibung

Der Weg beginnt am Ende der Schloßstraße am Naturschutzgebiet.

Wir laden Sie ein, den diesjährigen Misereor-Kinderkreuzweg mit ihrer Familie zu begehen.

Im Gebiete von Lerchenberg und Kernesbellen liegen Markierungssteine zu den einzelnen Stationen aus. In diesem Flyer und auf der Homepage <https://krzwg.de> finden Sie die nötigen Informationen und Videos



**Es geht! Anders. Mit Ihrer Hilfe.
Danke für Ihre Spende!**

Solidarität, die ankommt:
Spenden Sie online über den Link/
den QR-Code
fastenaktion.misereor.de/fastenaktion-spenden



oder überweisen Sie direkt auf unser Spendenkonto:
IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10



Station 1



Reden und Schweigen

<https://krzgw.de/1>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „Es gibt eine Firma, die unser Land haben möchte, auf dem wir Gemüse anbauen. Mein Vater wehrt sich dagegen. Neulich hat ihm jemand gesagt: „Du solltest dich nicht wehren! Sonst wird dir etwas Schlimmes passieren. Jetzt haben wir Angst um ihn.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Jesus wird gefangen genommen, dem Richter vorgeführt. Jesus soll gekreuzigt werden.

„Herr, schenke uns Mut, damit wir uns für andere einsetzen, wenn sie Hilfe brauchen. Lass niemanden allein, sondern führe die Einsamen und Hilfesuchenden in unsere Mitte. Amen“



Station 2



Aufstehen

<https://krzgw.de/2>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „Unsere Ernte ist sehr unregelmäßig. Bei uns gibt es Wochen, in denen essen wir jeden Tag dasselbe. Das macht leider gar keinen Spaß und manchmal bekomme ich davon Bauchschmerzen. Doch ich weiß, dass Zeiten kommen, in denen die Ernte wieder besser ausfallen und das Essen wieder besser schmecken wird.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Auf dem Kreuzweg stolpert Jesus. Er steht auf.

„Herr, hilf uns, die Höhen und Tiefen, die vor uns liegen, zu überwinden. Gib uns Kraft, nach dem Stolpern wieder aufzustehen. Schenke den Menschen Mut und sende uns ein Zeichen, wenn jemand unsere Hilfe benötigt. Amen“



Station 3



Zusammenhalten

<https://krzgw.de/3>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „In unserer Gemeinde halten wir zusammen. Alle Familien unterstützen sich gegenseitig. Und dann gibt es noch die Hilfsorganisationen. Sie bringen uns beispielsweise neue Gemüsesamen und Pflänzchen, damit wir unseren Gemüsegarten erweitern können. Dieses Gemüse können wir dann wieder mit den anderen Familien teilen.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Jesus erhält Unterstützung. Veronika reicht ihm ein Tuch.

„Herr, hilf uns jeden Menschen als einen Freund oder eine Freundin anzusehen. Schenke allen Menschen den Freund oder die Freundin, den sie für ihr Leben brauchen, die ihnen Mut macht und der sie trägt. Amen“



Station 4



Respektieren

<https://krzgw.de/4>

*Ein Kind aus Bolivien berichtet: „Unsere Gemeinde besitzt viel Land, doch immer wieder kommen reichere Menschen, die dort ohne uns zu fragen die Bäume fällen. Oder sie bohren Löcher in den Boden, weil sie Öl finden wollen. Das ist ungerecht, denn das ist unser Zuhause. Wir können nichts dagegen tun und fühlen uns machtlos.“**

Misereor Fastenaktion 2021

Jesus bekommt die Kleider abgenommen.

„Herr, die Erde ist das Haus, in dem wir mit allen Menschen, Tieren und Pflanzen gemeinsam leben. Lass uns dieses Haus gut pflegen, schenke unserer Erde, Regen und Sonne, damit all ihre Bedürfnisse erfüllt werden. Und öffne uns die Augen, damit wir früh genug bemerken, wenn es unserem Zuhause schlecht geht. Amen“



*Die Zitate der Kinder sind fiktiv, basieren aber auf wahren Geschichten aus dem Kontext der MISEREOR-Partnerorganisationen im Amazonastiefland Boliviens.

*Die Zitate der Kinder sind fiktiv, basieren aber auf wahren Geschichten aus dem Kontext der MISEREOR-Partnerorganisationen im Amazonastiefland Boliviens.